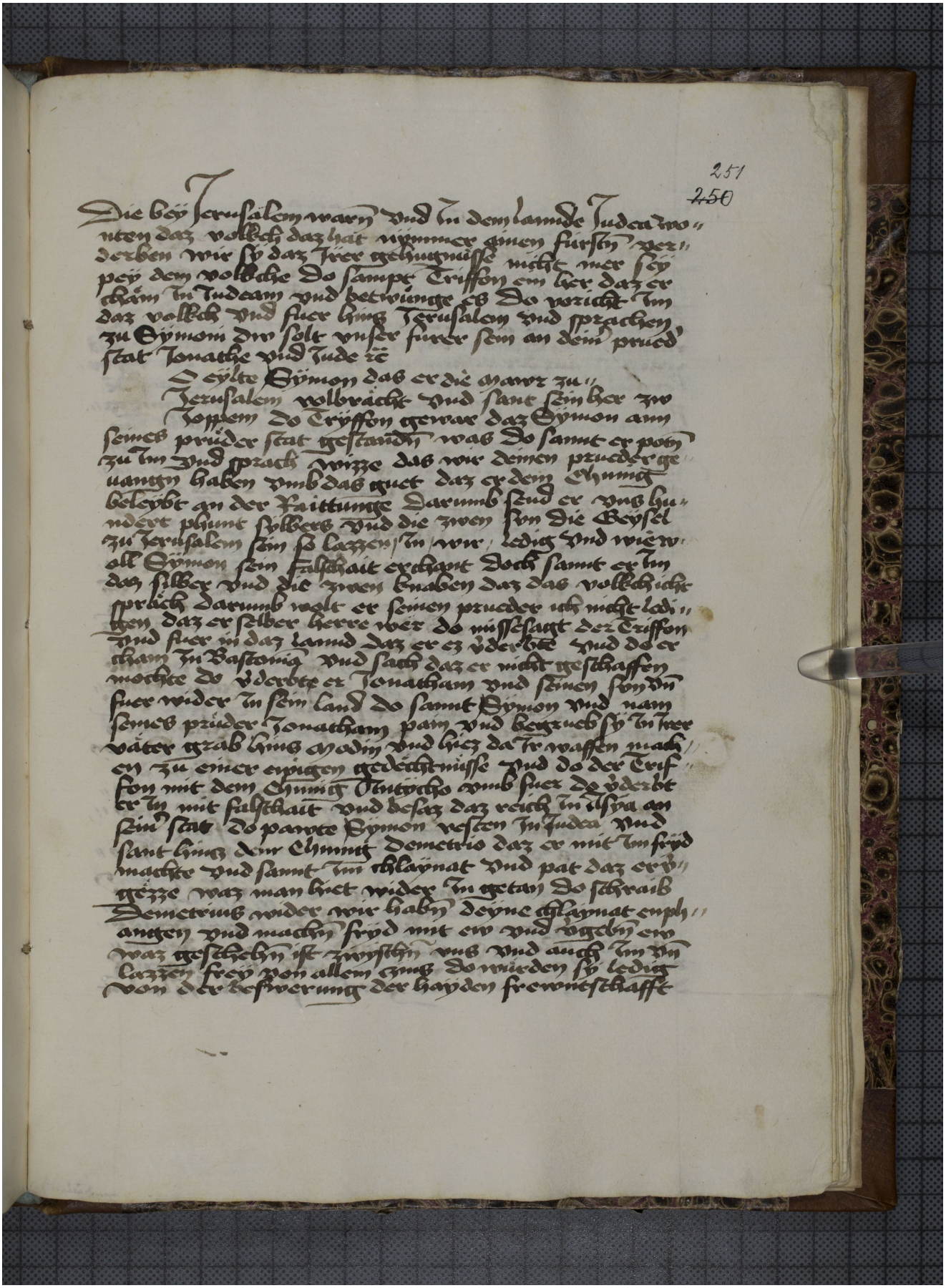
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=329
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



251
~~250~~

Die bey Jerusalem waren vnd in dem lande Judea wo-
nten daz volleh daz hat nymmer einen fursten ver-
derben wie sy daz hier gehuetnusse nicht mer sey
pey dem volleche Do sampt Triffon ein her daz er
heim in Judeam vnd betwingte es Do verieht im
daz volleh vnd sicer hinz Jerusalem vnd sprachen
zu Symon Du solt vnser furer sein an dein prued-
stat Jonathe vnd Jude ꝛc

O eylte Symon das er die mawr zu
Jerusalem vollbraehte vnd sant sein her zu
Joppem Do Triffon gewar daz Symon an
seines prueder stat gestandn was Do samnt er poten
zu im vnd sprach Wize das wir demen prueder ge-
uangen haben vmb das gut daz er dem Chunig
beleybt an der Faittunge Darumb sind er vnd hun-
dert phunt silbers vnd die zwen sun die Keysel
zu Jerusalem sein so lazzen im wir ledig vnd wiew
all Symon sein Falschait erchant Doch samnt er im
das silber vnd die zwen knaben daz das volleh icht
sprach Darumb wolt er seinen prueder ich mecht ladi-
gen daz er selber herre wer do missefuert der Triffon
vnd fuer in daz lannd daz er ez vberbt vnd do er
kham in Bastonia vnd sach daz er nicht gestraffen
mochte do vberbte er Jonatham vnd seinen son im
fuer wider in sein land do samnt Symon vnd nam
seines prueder Jonatham pain vnd begruebs sy in ier
vater grab hinz Modin vnd hiez da ir waffen mach-
en zu einer eynigen gedechtnusse vnd do der Trif-
fon mit dem Chunig Ptuwelo vmb fuer do vberbt
er im mit falschait vnd besatz daz reich in Assira an
sein stat Do pawte Symon vesten in Judea vnd
sant hinz dem Chunig Demetrio daz er mit im frid
machte vnd samnt im chlaynat vnd pat daz er ir
gezze waz man hiet wider in getan Do schraib
Demetrius wider wir haben deine chlaynat empf-
anten vnd machen frid mit ew vnd wellen ew
waz gestehen ist zwischen vns vnd auch im vn
lazzen frey von allem zins Do wurden sy ledig
von der herschaft der hayden frewnestchaffte